

Verhaltenstraining für Schulanfänger

Zielgruppe	Kinder
Wirkungsziel	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau von sozialen und emotionalen Kompetenzen - Vorbeugung von aggressivem und oppositionellem Verhalten - Förderung differenzierter Problemlösungsstrategien
Setting gemäss CTC	Schule
Andere Bereich(e)	-
Prävention	universelle Prävention / verhaltensorientiert
Beschrieb	<p>Das Verhaltenstraining für Schulanfänger ist ein Programm zur Förderung sozialer und emotionaler Kompetenzen von Schulanfängern. Es hat sich sowohl in der 1. Und 2. Schulklasse, als auch in ausserschulischen Einrichtungen (Hort) gut bewährt. Das Training wurde speziell für Schulanfänger entwickelt und trägt dazu bei, frühzeitig oppositionellem und aggressivem Verhalten vorzubeugen. Im Rahmen von max. 27 Sitzungen wird eine systematische und nachhaltige Vertiefung relevanter Trainingsbereiche wie soziale Wahrnehmung, Gefühle erkennen und benennen, Einfühlungsvermögen, Hilfeverhalten und Kooperation sowie Problemlösekompetenzen in Alltagssituationen ermöglicht. Die Trainingsinhalte sind in eine altersgerechte Rahmenhandlung (Schatzsuche) eingebettet. Das Handbuch gibt eine Einführung in den theoretischen Hintergrund des Trainings, behandelt Themen wie Klassenführung und Krisenintervention und enthält detaillierte Beschreibungen der einzelnen Trainingssitzungen, inkl. Materialien.</p>
Kosten	<p>Handbuch: CHF 42.80</p> <p>Schülerheft und Handpuppe nicht in Schweizer Preisen gefunden (Schülerheft rund 8.- Euro, Handpuppe rund 52.- Euro)</p>
Kontakt	<p>Prof. Dr. Franz Petermann Zentrum für Klinische Psychologie und Rehabilitation der Universität Bremen fpeterm@uni-bremen.de +49 (0)421 218 686 01</p>

Wirkungspotenzial	Punkte	Bemerkungen	Verbreitungspotenzial	Punkte	Bemerkungen
Schutz- und Risikofaktoren	2	Mehrere CTC-Schutz- und Risikofaktoren in den Bereichen Jugendliche/Peers und Wohnumgebung	Replizierbarkeit	3	Durch den Manualcharakter kann das Programm selbstständig erarbeitet und durchgeführt werden; generell erleichtert jedoch eine Fortbildung den Zugang zum Programm sehr.
Wirkungsmodell/ Programmtheorie	2	Lehrkräfte erhalten Wissen über soziale Wahrnehmung, soziale Fertigkeiten und emotionale Kompetenzen sowie oppositionell-aggressivem Verhalten im Kindesalter. Sie werden somit befähigt, Strategien zu vermitteln, die eine positive und wertschätzende Interaktion fördern und können lernpsychologische Grundlagen anwenden/vermitteln.	Verfügbarkeit (D-CH/Kt)	2	Das Programm wurde bisher im Kanton Bern, Luxemburg und Deutschland durchgeführt.
Wissenschaftliche Fundierung	2	Modell der sozialen Informationsverarbeitung (Crick & Dodge, 1994), aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse im Bereich der Emotionsentwicklung	Arbeitsinstrumente	2	Manual inkl. CD-ROM, Arbeitsheft für Schüler, Handpuppe, Fortbildungskonzept für Fachkräfte (über Universität Bremen erhältlich).
Nachhaltige Wirkungen	2	Die Lektionen/Sitzungen finden 2x wöchentlich à 45-60 Min. über ein Semester statt.	Transparente Kosten	1	Handbuch: CHF 42.80 Schülerheft und Handpuppe nicht in Schweizer Preisen gefunden (Schülerheft rund 8.- Euro, Handpuppe rund 52.- Euro)
Projektempfehlung - Grüne Liste Prävention - Good Practice Datenbank Ges. Chancengleichheit mit mind. einer Good Practice Bewertung - Orientierungsliste Gesundheitsförderung Schweiz	2	Grüne Liste Prävention Deutschland	Qualität	1	Es gibt Evaluationen aus dem Ausland

Gesamt Wirkungspotenzial	10
---------------------------------	-----------

Gesamt Verbreitungspotenzial	9
-------------------------------------	----------

Gesamteindruck (max. 20 Pkt.)	19
Wirkungsnachweis CTC (höchste Stufe = 3)	3